

Warnung: XTC mit verschiedensten Inhaltsstoffen

Datum: April 2015



Name	Smiley
Gewicht	293.8 mg
Durchmesser	9.0 mm
Dicke	3.7 mm
Bruchrille	Ja, Kreuz
Farbe	rot
Inhaltsstoff	Amphetamin*HCL: 35.4 mg Coffein: 22.7 mg MDMA*HCL: 5.0 mg Ketamin: 3.5 mg 4-Methylamphetamin 0.6 mg Biamphetamin 1-Benzyl-3-methylnaphthalan
Getestet in	Zürich, April 2015

Risikoeinschätzung

Diese Pille enthält neben MDMA, eine Mischung aus verschiedenen psychoaktiven Substanzen, wobei vor allem Amphetamin in pharmakologisch relevanter Dosis enthalten ist. Das gleichzeitige Vorhandensein von 7 psychoaktiven Substanzen und deren Wechselwirkungen ist ein nicht einschätzbares Konsumrisiko! Ausserdem besteht die Gefahr, dass Aufgrund einer nicht typischen MDMA (Ecstasy) Wirkung nachdosiert und somit ungewollt eine hohe Menge an Amphetamin eingenommen wird. **Wir raten vom Konsum dieser Pille dringend ab!**

Infos zu Amphetamin

Dosierung: max. 25mg Amphetamin/Nacht **Wirkungseintritt und –Dauer:** 30 bis 45 Min. / 6 - 12 Std. **Wirkung:** Freisetzung der körpereigenen Leistungsdroge Noradrenalin, Steigerung des Selbstwertgefühls durch die gleichzeitige Ausschüttung von Dopamin. Erhöhung der Körpertemperatur, Unterdrückung von Hunger und Schlafbedürfnis, erhöhte Leistungsfähigkeit, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie und gesteigerter Rededrang (Laberflash). **Nebenwirkungen:** Zittern, Unruhe, Übelkeit, Herzrasen und Herzrhythmusstörungen, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Nervosität, Gereiztheit, Appetitlosigkeit und aggressives Verhalten.

Infos zu MDMA

Substanz: 3,4-Methylendioxy-N-methylamphetamin

Dosierung: max. 1.5 mg MDMA pro kg Körpergewicht für Männer, max. 1.3 mg pro kg Körpergewicht für Frauen. **Wirkungseintritt und –Dauer:** nach ca. 30 Min. / 4-6 Std. **Wirkung:** MDMA bewirkt hauptsächlich eine vermehrte Freisetzung des körpereigenen Botenstoffs Serotonin. Diese Ausschüttung löst ein Gefühl der Euphorie, Leichtigkeit und der Unbeschwertheit aus. Seh- und Hörvermögen verändern sich, Berührungen und Musik werden intensiver empfunden, Hemmungen werden abgebaut und das Kontaktbedürfnis wird gesteigert. Hunger- und Durstgefühl sowie Müdigkeit werden reduziert, die Aufmerksamkeit wird erhöht. Auch die Körpertemperatur und der Blutdruck steigen an. **Nebenwirkungen:** Kiefernahlen, Muskelzittern, Übelkeit / Brechreiz und erhöhter Blutdruck. Herz, Leber und Nieren werden besonders stark belastet. Es besteht die Gefahr des Austrocknens oder gar des Hitzeschlags, da die Körpertemperatur ansteigt.



Warnung: XTC mit verschiedensten Inhaltsstoffen

Infos zu Ketamin

Ketamin (Ketaminhydrochlorid) ist ein Narkosemittel.

Erscheinungsformen: flüssig als Lösung oder als weisses, kristallines Pulver.

Konsumformen: Ketamin wird geschnupft, geschluckt oder gespritzt (intramuskulär oder intravenös).

Dosierung: 50–150 mg geschnupft, 250–400 mg geschluckt, 70–120 mg intramuskulär gespritzt.

Wirkung

Es kann zu einer bruchstückhaften Auflösung der Umwelt und des Körperempfindens kommen, Gedanken können abreißen, Gefühle der Schwerelosigkeit oder des Schwebens können auftauchen. Sinneswahrnehmungen und Raum-Zeit-Empfinden verändern sich. Bei höheren Dosierungen kann es zur Loslösung vom eigenen Körper und/oder zur Ich-Auflösung oder Verschmelzung mit der Umwelt kommen. Nach dem Trip: Benommenheit, Erinnerung an das Erlebte ist oft nur teilweise möglich.

Wirkungseintritt: geschnupft nach 5-10 Min., geschluckt nach 15-20 Min., intramuskulär gespritzt innerhalb von 2-5 Min. Wirkdauer: je nach Dosis und Konsumform 30 Min. – 3 Std.

Risiken und Nebenwirkungen

Bewegung und Kommunikation können stark eingeschränkt werden. Partielle oder vollständige Schmerzunempfindlichkeit, Koordinationsstörungen, Schwächeempfinden, Appetitlosigkeit, Übelkeit, Erbrechen, unkoordinierte Muskelbewegungen, Schwindel, verwaschene Sprache, erhöhter Puls und Blutdruck sowie Herzrhythmusstörungen. Bei hohen Dosen Muskelsteifheit, Lähmungserscheinungen und Narkose, bei sehr hohen Dosen epileptische Anfälle und Koma. Ketamin belastet das Herz-Kreislaufsystem. Ein Ketamin-Trip kann psychisch sehr belastend sein. Viele Ketamin-User/innen berichten von Nahtoderfahrungen, Alptraum-Halluzinationen, Tunnel-Visionen, Blackouts und kurzen Phasen von Gedächtnisverlust.

Infos zu Koffein

Koffein ist ein Alkaloid der Kaffeebohnen, Tee- und Mateblättern, Kolanüssen, etc. **Wirkungseintritt und -dauer:** nach 10-60 Min. / 2-3 Std. **Wirkung:** Koffein macht wach, beschleunigt den Herzschlag und steigert vorübergehend die geistige Leistungsfähigkeit. In höheren Dosen (300-600 mg = ca. 8 Tassen Kaffee) erzeugt es Euphorie. **Nebenwirkungen:** Koffein entzieht dem Körper Flüssigkeit (Dehydration). Bei sehr hohen Dosen können Schweissausbrüche, Herzflattern, Harndrang, Herzrhythmusstörungen, Zittern, Nervosität und Schlafstörungen aufkommen.

4-Methylamphetamin und 1-Benzyl-3-methylnaphthalan

4-MeA ist eine Stimulanz, die eine Ausschüttung der monaminen Neurotransmitter bewirkt. Ähnlich wie bei MDMA sind es auch hier Dopamin, Noradrenalin und Serotonin. Die Ausschüttung dieser drei Botenstoffe hat eine euphorische Wirkung und wird gerne mit derjenigen von MDMA verglichen. Dabei kommt es jedoch zu einer erhöhten Stimulation, was diese Wirkung eher mit Amphetamin vergleichbar macht. 4-MeA wirkt vermutlich schon in sehr geringen Dosen, ein Nachlegen soll sehr negative Effekte, bis hin zum Serotoninsyndrom bewirken.

1-Benzyl-3-methylnaphthalan ist eine Verunreinigung und lässt auf eine unsaubere Herstellung schliessen.

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine halbe Pille an, warte nach der Einnahme 2 Stunden und erfahre die Wirkung.
- Überlege dir gut, ob es wirklich nötig ist nachzulegen. Nachlegen ist neurotoxischer!
- Denk daran: Trink alkoholfreie Getränke, mach von Zeit zu Zeit Pausen an der frischen Luft.

